

N i e d e r s c h r i f t

(StR/001/2023)

über die 1. Sitzung des Stadtrates der Stadt Erlangen - Haushalt 2023 am Donnerstag, dem 12.01.2023, 16:00 - 20:00 Uhr, Ratssaal, Rathaus

Der / die Vorsitzende eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Stadtrat genehmigt nach erfolgten Änderungen und Ergänzungen die nachstehende Tagesordnung:

Nicht öffentliche Tagesordnung - 16:00 Uhr

- siehe Anlage -

Öffentliche Tagesordnung - 16:30 Uhr

6. Mitteilungen zur Kenntnis

- 6.1. Eilverfügung des Oberbürgermeisters gem. Art. 37 Abs. 2 Satz 1 der Gemeindeordnung;
hier: Eilverfügung - Kommunaler Betrieb für Informationstechnik „KommunalBIT“ AöR II/022/2022
Kenntnisnahme

7. Bericht aus nichtöffentlicher Sitzung
Kein Bericht.

8. Niederlegung des Stadtratsmandates durch Herrn Lars Kittel 13-2/129/2022
Beschluss

9. EB77 - Wirtschaftsplan mit Stellenplan 2023 771/016/2022
(Betrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung) Beschluss

- . Haushalt 2023

10. Eckdaten Haushaltsplan 2023 II/021/2022
Präsentation Kenntnisnahme

11. Behandlung evtl. Änderungsanträge und Beschlussfassung über die 201/042/2022
vom HFPA in den Stadtrat verwiesenen Änderungsanträge, nachträglichen Nachmeldungen der Verwaltung und nachträgliche
Änderungsanträge aufgrund Ausschussbeschlüssen zum Beschluss
Ergebnishaushalt, Finanzhaushalt und Investitionsprogramm
-siehe Abstimmungsskript der Kämmerei-

12. Fraktionsanträge zum Haushalt 2023

- 12.1. Feuerwehrhaus Dechsendorf; Antrag der CSU-Fraktion und der SPD- 321/2022/A-
inter/028

Fraktion Nr. 321/2022 zum Haushalts-Stadtrat am 12.01.2023

- | | | |
|-------|--|----------------------------|
| 13. | Stellenplan 2023 | |
| 13.1. | Haushalt 2023; Stellenplan 2023 Liste A - Stellenneuschaffungen | 113/064/2022
Beschluss |
| 13.2. | Änderung und Ergänzung des Stellenplanes 2023; Liste B - Stellenwertänderungen | 113/063/2022
Beschluss |
| 14. | Grundsätzliche Ausführungen des Oberbürgermeisters, der Fraktionen und Ausschussgemeinschaften sowie der Einzelstadtratsmitglieder zum Haushalt 2023 | |
| 15. | Beschluss über die vom HFPA begutachteten Änderungen zum Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt 2023/Investitionsprogramm 2022 - 2026 | 201/043/2022
Beschluss |
| 16. | Haushalt 2023 - Abgleichsvorschlag
- siehe Abgleichsvorschlag der Kämmerei-
wird am 09.01.2023 den Stadträten zugeleitet | 201/044/2022
Beschluss |
| 17. | Sammelbeschluss über Fachamtsbudgets 2023, Ergebnishaushalt 2023, Finanzhaushalt 2023, mittelfristige Finanzplanung 2022 - 2026 mit Investitionsprogramm, Haushaltsvermerke 2023, Stellenplan 2023, Stiftungshaushalte der rechtlich unselbständigen Stiftungen 2023 | 20/042/2022
Beschluss |
| 18. | Budgetierungsregeln 2023 | 113/054/2022
Beschluss |
| 19. | Beschluss über die Haushaltssatzung 2023 | 201/045/2022
Beschluss |
| 20. | Anträge mit finanzieller Auswirkung auf den Haushalt 2023 | 201/046/2022
Beschluss |
| 21. | Ermächtigung der Verwaltung zu formellen Änderungen | 201/047/2022
Beschluss |
| 21.1. | Berufung in den Stadtrat von Herrn Michael Székely | 13-2/132/2023
Beschluss |
| 21.2. | Vereidigung des neuen Stadtratsmitgliedes Herrn Michael Székely | |
| 21.3. | Personelle Änderungen bei der Besetzung von Ausschüssen und Gremien | 13-2/133/2023
Beschluss |
| 21.4. | Kundgebung der Klimabewegung im Ratssaal zulassen; Antrag der Erlanger Linke Nr. 2/2023 zur Tagesordnung im Stadtrat Januar 2023 | 002/2023/ERLI-
A/001 |

22. Anfragen

23. Verabschiedung des Stadratsmitgliedes Herr Lars Kittel

TOP 6

Mitteilungen zur Kenntnis

Keine Mitteilungen.

TOP 6.1

II/022/2022

**Eilverfügung des Oberbürgermeisters gem. Art. 37 Abs. 2 Satz 1 der Gemeindeordnung;
hier: Eilverfügung - Kommunaler Betrieb für Informationstechnik „KommunalBIT“ AöR**

Sachbericht:

Auf die beiliegende Eilverfügung des Oberbürgermeisters wird verwiesen.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Abstimmung:

zur Kenntnis genommen

TOP 7

Bericht aus nichtöffentlicher Sitzung

Kein Bericht.

TOP 8

13-2/129/2022

Niederlegung des Stadtratsmandates durch Herrn Lars Kittel

Sachbericht:

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Herr Lars Kittel bittet mit Schreiben vom 07.12.2022 darum, ihn zum 31.01.2023 von seinem Stadtratsmandat zu entbinden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Es wird vorgeschlagen, der Bitte von Herrn Kittel zu entsprechen und ihn von seinem Ehrenamt als Mitglied des Stadtrates Erlangen zu entbinden.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Durch Beschluss des Stadtrates gemäß Art. 19 BayGO i.V.m. Art. 48 GLKrWG.

Ergebnis/Beschluss:

Die Niederlegung des Stadtratsmandates durch Herrn Lars Kittel wird anerkannt. Er scheidet zum 31.01.2023 aus dem Erlanger Stadtrat aus.

Abstimmung:

einstimmig angenommen

mit 46 gegen 0

TOP 9

771/016/2022

**EB77 - Wirtschaftsplan mit Stellenplan 2023
(Betrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung)**

Sachbericht:

1. Ergebnis/Wirkungen

Vollzug der zugrundeliegenden Rechtsnormen, insbesondere

- Gemeindeordnung Bayern (GO)
- Eigenbetriebsverordnung Bayern (EBV)
- Betriebssatzung für den EB 77

hinsichtlich Wirtschaftsführung und Rechnungslegung

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

Einbringung des Wirtschaftsplanes 2022 in den Werkausschuss für den EB 77 sowie Vorlage im Stadtrat gemäß § 3 i.V.m. § 9 Abs. 2 Betriebssatzung.

3. Prozesse und Strukturen

- Begutachtung des Wirtschaftsplanes 2023 im Werkausschuss EB 77 am 15.11.2022
- Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2023 im Stadtrat am 12.01.2023

Beschlüsse im Rahmen der Haushaltsberatungen mit Auswirkungen auf den EB 77 sind in den endgültigen Wirtschaftsplan einzuarbeiten

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

ja, positiv: Die neugeschaffene Stabstelle für Klimaschutz und Nachhaltigkeit hat im Oktober 2022 die Arbeit aufgenommen und sich bereits einen ersten Überblick über die sehr vielfältigen Aufgaben des Betriebs verschafft. Ein erster wichtiger Schwerpunkt wird der Ausbau der E-Mobilität sein (Bau einer Trafostation, Ertüchtigung der Geländeverkabelung, Erweiterung der Lademöglichkeiten – auch an den Außenstellen) unter Einbeziehung aller jeweiligen Förderprogramme.*

5. Ressourcen

s. Anlage

Ergebnis/Beschluss:

Der Wirtschaftsplan mit Stellenplan 2023 des EB77 lt. Anlage wird – ggf. mit den Änderungen aus den Haushaltsberatungen – beschlossen.

Abstimmung:

einstimmig angenommen

mit 46 gegen 0

TOP

Haushalt 2023

TOP 10

II/021/2022

Eckdaten Haushaltsplan 2023

Sachbericht:

In einer Powerpoint-Präsentation werden die Eckdaten zum Haushaltsplan 2023 kurz dargestellt.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Abstimmung:

zur Kenntnis genommen

TOP 11

201/042/2022

Behandlung evtl. Änderungsanträge und Beschlussfassung über die vom HFPA in den Stadtrat verwiesenen Änderungsanträge, nachträglichen Nachmeldungen der Verwaltung und nachträgliche Änderungsanträge aufgrund Ausschussbeschlüssen zum Ergebnishaushalt, Finanzhaushalt und Investitionsprogramm

Ergebnis/Beschluss:

Die Einzelanträge ergeben sich aus dem „Abstimmungsskript der Kämmerei zur Stadtratssitzung am 12.01.2023“. Die im verteilten Abstimmungsskript vom Stadtrat beschlossenen Anträge ändern und ergänzen den im Stadtrat am 29.09.2022 eingebrachten Haushaltsentwurf 2023 zum Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie zum Investitionsprogramm 2022 – 2026 und werden somit Bestandteil der Haushaltsberatungen.

Abstimmung:

Mehrfachbeschlüsse

TOP 12

Fraktionsanträge zum Haushalt 2023

TOP 12.1

321/2022/A-inter/028

Feuerwehrhaus Dechsendorf; Antrag der CSU-Fraktion und der SPD-Fraktion Nr. 321/2022 zum Haushalts-Stadtrat am 12.01.2023

Protokollvermerk:

Der Antrag wird zusammen mit der Haushaltsstelle A3 behandelt und einstimmig mit 46 gegen 0 Stimmen angenommen.

Abstimmung:

einstimmig angenommen
mit 46 gegen 0

TOP 13

Stellenplan 2023

TOP 13.1

113/064/2022

Haushalt 2023; Stellenplan 2023 Liste A - Stellenneuschaffungen

Sachbericht:

Die in den einzelnen Fachausschüssen priorisierten Listen der Referate wurden seitens der Verwaltung als Grundlage für den beiliegenden Verwaltungsvorschlag zur Liste A herangezogen.

Auf der Liste sind nochmals alle Anträge der Ämter zum Stellenplan 2023 vollständig dargestellt. Nur die farblich/dunkelgrau markierten Anträge werden begutachtet bzw. vom Stadtrat beschlossen.

Ergebnis/Beschluss:

Die auf der beiliegenden Stellenplanantragsliste (Anlage) markierten Positionen (Stelleneinzüge, Stellenneuschaffungen, Funktionsänderungen, kw-Vermerke, Stundensperrungen und Stundenentsperrungen) ändern und ergänzen den Stellenplan 2023.

Abstimmung:

mehrheitlich angenommen

mit 27 gegen 19

TOP 13.2

113/063/2022

Änderung und Ergänzung des Stellenplanes 2023; Liste B - Stellenwertänderungen

Sachbericht:

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Aufgaben- und bedarfsorientierte Stellenplanung

2. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die Ergänzungen und Änderungen werden auf Verwaltungsebene umgesetzt.

Ergebnis/Beschluss:

Der Stellenplan der Stadt Erlangen 2023 wird anhand der Verwaltungsvorlage Liste B geändert und ergänzt.

Abstimmung:

mehrheitlich angenommen
mit 44 gegen 2

TOP 14

Grundsätzliche Ausführungen des Oberbürgermeisters, der Fraktionen und Ausschussgemeinschaften sowie der Einzelstadtratsmitglieder zum Haushalt 2023

Abstimmung:

zur Kenntnis genommen

TOP 15

201/043/2022

Beschluss über die vom HFPA begutachteten Änderungen zum Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt 2023/Investitionsprogramm 2022 - 2026

Ergebnis/Beschluss:

Die Gutachten des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses vom 16.11.2022 und vom 30.11.2022 abgedruckt im „Abstimmungsskript der Kämmerei zur Stadtratssitzung am 12.01.2023 werden zum Beschluss erhoben und ergänzen den im Stadtrat am 29.09.2022 eingebrachten Haushaltsentwurf 2023 zum Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie zum Investitionsprogramm 2022 – 2026 und werden somit Bestandteil der Haushaltsberatungen.

Abstimmung:

mehrheitlich angenommen
mit 37 gegen 9

TOP 16

201/044/2022

Haushalt 2023 - Abgleichsvorschlag

Ergebnis/Beschluss:

Der Abgleichsvorschlag für den Haushalt 2023 wird entsprechend dem vorgelegten Entwurf unter der Berücksichtigung der begutachteten und beschlossenen Ergänzungen und Änderungen beschlossen.

Abstimmung:

mehrheitlich angenommen

mit 42 gegen 4

TOP 17

20/042/2022

Sammelbeschluss über Fachamtsbudgets 2023, Ergebnishaushalt 2023, Finanzhaushalt 2023, mittelfristige Finanzplanung 2022 - 2026 mit Investitionsprogramm, Haushaltsvermerke 2023, Stellenplan 2023, Stiftungshaushalte der rechtlich unselbständigen Stiftungen 2023

Ergebnis/Beschluss:

Der Stadtrat beschließt

1. die Fachamtsbudgets 2023
2. den Ergebnishaushalt 2023
3. den Finanzhaushalt 2023
4. die fortgeschriebene mittelfristige Finanzplanung 2022 – 2026 mit Investitionsprogramm
5. die Haushaltsvermerke 2023
6. den Stellenplan 2023
7. die Haushaltspläne der rechtlich unselbständigen Stiftungen für 2023

entsprechend den übergebenen Entwürfen unter Berücksichtigung der begutachteten und beschlossenen Ergänzungen und Änderungen.

Abstimmung:

mehrheitlich angenommen

mit 26 gegen 20

TOP 18

113/054/2022

Budgetierungsregeln 2023

Sachbericht:

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Aktualisierung der Budgetierungsregeln.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Folgende Anpassungen werden vorgeschlagen:

- a. Durch die Überführung des Amtes 55/Jobcenter zum 01.01.2023 in einen Eigenbetrieb

verringert sich die Anzahl der Sachmittelbudgets auf 28 (Ziffer 1.1.1 „Bildung von Budgets“ und Anlage 1 „Budgetämter und zuständige Fachausschüsse“).

- b. Die Steuerbarkeit interner Leistungsverrechnungen wird näher erläutert (Ziffer 1.2.9 „Verwaltungsinterne Leistungsverrechnungen“, Buchstaben b und c).
- c. Die Beschaffung und Finanzierung von Online-Zugängen zu Wissensdatenbanken und Web-Anwendungen erfolgt künftig zentral durch das Amt für Digitalisierung und Informationstechnik/IT-Koordination (Ziffer 2.15).

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Veröffentlichung der neuen Budgetierungsregeln nach Beschlussfassung in den entsprechenden internen Medien der Verwaltung.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
- ja, negativ*
- nein

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Ergebnis/Beschluss:

Die Regeln für die Budgetierung gelten ab dem Haushaltsjahr 2023 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmung:

mehrheitlich angenommen
mit 40 gegen 6

TOP 19**201/045/2022****Beschluss über die Haushaltssatzung 2023****Ergebnis/Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die

**Haushaltssatzung der Stadt Erlangen
für das Haushaltsjahr 2023**

„Aufgrund des Art. 63 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) erlässt die Stadt Erlangen folgende Haushaltssatzung:

§ 1

- (1) Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt;
er schließt

- | | | |
|----|--|------------------|
| 1. | im Ergebnishaushalt mit | |
| | dem Gesamtbetrag der Erträge von | 481.211.900 Euro |
| | dem Gesamtbetrag der Aufwendungen von | 490.517.300 Euro |
| | und dem Saldo (Jahresergebnis) von | -9.305.400 Euro |
| 2. | im Finanzhaushalt | |
| a) | aus laufender Verwaltungstätigkeit mit | |
| | dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von | 469.810.700 Euro |
| | dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von | 461.363.100 Euro |
| | und einem Saldo von | 8.447.600 Euro |
| b) | aus Investitionstätigkeit mit | |
| | dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von | 25.943.100 Euro |
| | dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von | 76.634.900 Euro |
| | und einem Saldo von | -50.691.800 Euro |
| c) | aus Finanzierungstätigkeit mit | |
| | dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von | 2.568.000 Euro |
| | dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von | 2.568.000 Euro |
| | und einem Saldo von | 0 Euro |
| d) | und einem Saldo des Finanzhaushalts von | -42.244.200 Euro |

- (2) Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 des Entwässerungsbetriebes der Stadt Erlangen (**EBE**) wird hiermit festgesetzt;

er schließt ab im Erfolgsplan	
in den Erträgen mit	28.671.335 Euro
in den Aufwendungen mit	27.125.670 Euro
und im Vermögensplan	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	30.181.135 Euro

- (3) Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 des Eigenbetriebs für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung (**EB 77**) wird hiermit festgesetzt:

er schließt ab im Erfolgsplan	
in den Erträgen mit	38.258.900 Euro
darin: Erlöspauschalen seitens der Stadt (seit 2014 incl. Straßenreinigung)	14.543.500 Euro
in den Aufwendungen mit	38.318.700 Euro
und im Vermögensplan	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	8.780.900 Euro

- (4) Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 des Eigenbetriebs-Erlangen-Jobcenter (**EJC**) wird hiermit festgesetzt:

er schließt ab im Erfolgsplan	
in den Erträgen mit	48.393.497 Euro
in den Aufwendungen mit	48.393.497 Euro
und im Vermögensplan	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	35.500 Euro

§ 2

- (1) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 2.568.000 Euro festgesetzt.
- (2) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen für den Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (**EBE**) wird auf 14.564.085 Euro festgesetzt.
- (3) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen für den Eigenbetrieb Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung (**EB 77**) wird auf 5.726.620 Euro festgesetzt.
- (4) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen für den Eigenbetriebs-Erlangen-Jobcenter (**EJC**) wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 3

- (1) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlung für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren wird auf 53.135.500 Euro festgesetzt.
- (2) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Entwässerungsbetriebs der Stadt Erlangen (**EBE**) wird auf 0 Euro festgesetzt.
- (3) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Eigenbetriebs für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung (**EB 77**) wird auf 2.583.000 Euro festgesetzt.
- (4) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Eigenbetriebs-Erlangen-Jobcenter (**EJC**) wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | 300 v. H. |
| b) für die Grundstücke (B) | 425 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 440 v. H. |

§ 5

- 1) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach dem Haushaltsplan wird auf 93.000.000 Euro festgesetzt.
- 2) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach dem Wirtschaftsplan des Entwässerungsbetriebs der Stadt Erlangen (**EBE**) wird auf 4.778.500 Euro festgesetzt.
- 3) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung (**EB 77**) wird auf 2.000.000 Euro festgesetzt.
- 4) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs-Erlangen-Jobcenter (**EJC**) wird auf 2.000.000 Euro festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2023 in Kraft.

Erlangen, den

STADT ERLANGEN

Dr. Florian Janik
Oberbürgermeister

Abstimmung:

mehrheitlich angenommen
mit 26 gegen 20

TOP 20

201/046/2022

Anträge mit finanzieller Auswirkung auf den Haushalt 2023

Ergebnis/Beschluss:

Soweit Anträge die Bereitstellung von Mitteln für den Haushalt 2023, die mittelfristige Finanzplanung 2022 – 2026 mit Investitionsprogramm, sowie Änderungen des Stellenplans zum Inhalt hatten, gelten die Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Stadtrates durch den Beschluss des Stadtrates über die Haushaltssatzung 2023, den Haushaltsplan 2023, der mittelfristigen Finanzplanung 2022– 2026 mit Investitionsprogramm sowie Stellenplan 2023 als bearbeitet.

Soweit Anträge künftige finanzpolitische Vorstellungen enthalten, werden diese an die Verwaltung zur weiteren Bearbeitung überwiesen.

Abstimmung:

einstimmig angenommen
mit 46 gegen 0

TOP 21

201/047/2022

Ermächtigung der Verwaltung zu formellen Änderungen

Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt im Haushalt 2023 und in der mittelfristigen Finanzplanung 2022 – 2026 mit Investitionsprogramm redaktionelle Änderungen durchzuführen, die aus haushaltsrechtlichen oder organisatorischen Gründen notwendig sind – insbesondere Korrekturen zwischen Ansätzen für Investitionen und Unterhaltungsmaßnahmen -, den sachlichen Inhalt der Pläne aber nicht ändern.

Abstimmung:

einstimmig angenommen
mit 46 gegen 0

TOP 21.1

13-2/132/2023

Berufung in den Stadtrat von Herrn Michael Székely

Sachbericht:

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Herr Lars Kittel hat darum gebeten, zum 31.01.2023 von seinem Stadtratsmandat entbunden zu werden. Der Stadtrat hat die Niederlegung des Stadtratsmandates anerkannt.

Das nächste Ersatzmitglied des Wahlvorschlages „FDP“, Herr Schmidt, ist inzwischen nicht mehr in Erlangen wohnhaft. Die nächsten Nachrücker Herr Pierer von Esch, Herr Brütting, Herr Dr. Zeus und Frau Oswald-Sensing haben die Übernahme des Mandats abgelehnt.

Als nächstes Ersatzmitglied rückt Herr Michael Székely in den Stadtrat nach. Die Voraussetzungen für die Übernahme des gemeindlichen Ehrenamtes liegen vor. Er ist bereit, die Berufung anzunehmen.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Nachrücken von Herrn Székely als Mitglied des Erlanger Stadtrates.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Durch Beschluss des Stadtrates gemäß Artikel 19 der Bayerischen Gemeindeordnung.

Ergebnis/Beschluss:

Herr Michael Székely wird mit Wirkung vom 01.02.2023 als Mitglied des Erlanger Stadtrates berufen.

Abstimmung:

einstimmig angenommen

mit 46 gegen 0

TOP 21.2

Vereidigung des neuen Stadratsmitgliedes Herrn Michael Székely

Abstimmung:

zur Kenntnis genommen

TOP 21.3

13-2/133/2023

Personelle Änderungen bei der Besetzung von Ausschüssen und Gremien

Sachbericht:

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Durch das Ausscheiden von Herrn Lars Kittel aus dem Stadtrat ist die Besetzung der freiwerdenden Sitze in den Ausschüssen und Gremien erforderlich.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die FDP schlägt folgende Änderungen ab 01.02.2023 vor:

Ältestenrat	1. Vertretung	Prof. Dr. Schulze, Holger
	Weitere Vertretung	Székely, Michael
HFPA	1. Vertretung	Prof. Dr. Schulze, Holger
	Weitere Vertretung	Székely, Michael
UVPA	Weitere Vertretung	Székely, Michael
BWA	Mitglied	Székely, Michael
KFA	Mitglied	Székely, Michael
BildungsA	Weitere Vertretung	Székely, Michael
RevisionsA	1. Vertretung	Prof. Dr. Schulze, Holger
	Weitere Vertretung	Székely, Michael
SportA	1. Vertretung	Prof. Dr. Schulze, Holger
	Weitere Vertretung	Székely, Michael
SGA	Mitglied	Székely, Michael (bisher Dr. Schulze)
	Weitere Vertretung	Prof. Dr. Schulze, Holger
AIB	Vertretung	Székely, Michael
Seniorenbeirat	Vertretung	Székely, Michael
AG Friedhöfe	Mitglied	Prof. Dr. Schulze, Holger

Verbandsversammlung Zweckverband Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach

Verbandsrat	Székely, Michael
Stellvertretung	Wirth-Hücking, Anette (wie bisher)

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Durch Beschlussfassung gemäß § 2 Nr. 5 bzw. § 3 Nr. 11 der Geschäftsordnung für den Stadtrat.

Ergebnis/Beschluss:

Mit den vorgeschlagenen Änderungen besteht Einverständnis.

Abstimmung:

einstimmig angenommen

mit 46 gegen 0

TOP 21.4

002/2023/ERLI-A/001

Kundgebung der Klimabewegung im Ratssaal zulassen; Antrag der Erlanger Linke Nr. 2/2023 zur Tagesordnung im Stadtrat Januar 2023

Protokollvermerk:

Der Antrag wird mit 14 gegen 32 Stimmen abgelehnt.

Abstimmung:

mehrheitlich abgelehnt

mit 14 gegen 32

TOP 22

Anfragen

Protokollvermerk:

Herr berufsm. StR Weber sagt eine Beantwortung der schriftlichen Anfrage zum Thema Stadt-Umland-Bahn für eine der kommenden Stadtratssitzungen zu.

Herr berufsm. StR Rosner beantwortet die Nrn. 2 und 3 der schriftlichen Anfrage zur vorläufigen Bewilligung von Sozialleistungen mündlich. Die Antwort zur Nr. 1 wird nachgereicht.

TOP 23

Verabschiedung des Stadtratsmitgliedes Herr Lars Kittel

Sitzungsende

am 12.01.2023, 20:00 Uhr

Der / die Vorsitzende:

.....
Oberbürgermeister
Dr. Janik

Der / die Schriftführer/in:

.....
Solger

Kenntnis genommen

Für die CSU-Fraktion:

Für die SPD-Fraktion:

Für die Grüne/Grüne Liste-Fraktion:

Für die ödp-Fraktion:

Für die Ausschussgemeinschaft FDP/FWG:

Für die Ausschussgemeinschaft Klimaliste Erlangen/Erlanger Linke:

Für die AfD: